

Ecuador

Informationen für Bewerber*innen

Ecuador

Ecuador verdankt seinen Namen der Äquatorlinie, die etwa 15 Kilometer nördlich der Hauptstadt Quito verläuft. Das Land wird im Norden von Kolumbien, im Süden und Osten von Peru und im Westen vom Pazifik begrenzt. Mit etwa 16 Mio. Menschen auf einer Fläche von 283.560 km² ist Ecuador etwas größer als Großbritannien. Die Hauptstadt Quito hat ca. 2,6 Mio. Einwohner*innen. Die größte Stadt ist das an der Pazifikküste gelegene Guayaquil mit ca. 2,7 Mio. Einwohner*innen. Zu Ecuador gehören außerdem die weltbekanntesten Galapagos-Inseln.

Klima und Sehenswertes

Die Anden teilen das Land in drei verschiedene Regionen: die Küstenebene (Costa), die Hochgebirgskette der Anden (Sierra) und das Amazonasgebiet (Oriente). Es herrscht warmes, tropisches bzw. subtropisches Klima mit großen Unterschieden zwischen der Andenregion und der Küste.

Ecuador gehört zu den Ländern mit der weltweit artenreichsten Flora und Fauna. Es beheimatet mehr als 20.000 Pflanzenarten (im Vergleich zu 17.000 in ganz Nordamerika) und etwa 1.500 Vogelarten - und damit doppelt so viele wie auf dem europäischen Kontinent.

Die Altstadt von Quito mit vielen Gebäuden aus der spanischen Kolonialzeit gehört zu den am besten erhaltenen Altstädten in Lateinamerika. Zu den vielen Sehenswürdigkeiten gehören die Kirche San

Francisco, die Kirche der Jesuiten oder die Basilica del Voto Nacional.

Ein Besuch der Galapagos-Inseln ist ein absolutes Muss.

Gesundheit

Die medizinische Versorgung in den Großstädten ist gut. Die Privatkliniken können mit europäischen Kliniken mithalten und Behandlungskosten sind in der Regel deutlich preiswerter als in Europa.

Wohnen und Leben

Das Wohnungsangebot in Quito ist gut. Schöne, auch möblierte Wohnungen kosten je nach Größe, Lage und Ausstattung zwischen USD 600 und USD 2.000.

Einkaufen und alltägliche Versorgung

Die Lebenshaltungskosten in Ecuador sind vergleichsweise geringer als in Europa – ein europäischer Lebensstandard in den Großstädten unterscheidet sich jedoch preislich erheblich aufgrund hoher Einfuhrzölle für internationale Waren. Im Norden von Quito gibt es einige moderne Einkaufszentren. Zu den beliebtesten Malls gehören El Jardín im nördlichen Zentrum Quitos oder auch das Quicentro Shopping, sowie das Scala Shopping Center im Tal von Cumbayá.

Offizielle Währung und Zahlungsmittel ist der US-Dollar. Kreditkarten werden fast überall akzeptiert. Bargeld kann von den meisten Bankautomaten direkt mit der EC-Karte abgeboben werden.

Mitausreisende Partner*innen und Kinder

Mitausreisende Partner*innen können ein Arbeitsvisum beantragen, müssen dann allerdings auf ihren Entsandten-Status verzichten.

Schulen und Kinderbetreuung: An der Deutschen Schule Quito kann sowohl ein Haupt- oder Realschulabschluss, als auch die Fach- oder Allgemeine Hochschulreife erworben werden, die zum direkten Studium in Deutschland berechtigen. Für Kinder ab dem 4. Lebensjahr gibt es dort einen Kindergarten mit Vorschule. Des Weiteren gibt es angesehene private internationale Schulen.

Weiterführende Links

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussepolitik/laender/ecuador-node>

Impressum

Herausgeber:
Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Straße
PLZ und Ort, Land
T +49 61 96 79-0
F +49 61 96 79-11 15
E info@giz.de
I www.giz.de

Eschborn 2017

Verantwortlich/Redaktion etc.:
Ulrich Heise, Eschborn

URL-Verweise:
Für Inhalte externer Seiten, auf die hier verwiesen wird, ist stets der jeweilige Anbieter verantwortlich. Die GIZ distanziert sich ausdrücklich von diesen Inhalten.

Die GIZ ist für den Inhalt der vorliegenden Publikation verantwortlich.